



Qualitätsleitbild

Unser gemeinsames Ziel als Mitarbeiter des Staatlichen Seminars für Didaktik und Lehrerbildung (Berufliche Schulen) Freiburg (kurz: Seminar) ist es, unsere Aufgaben im Rahmen der Lehrerbildung als Didaktisches Zentrum bestmöglich wahrzunehmen. Unser Wirken, in dessen Mittelpunkt die Lehrerinnen und Lehrer in Ausbildung stehen, ist geprägt von Prinzipien der gegenseitigen Wertschätzung und des

Vertrauens. Offene Kommunikation, Transparenz und Kooperation betrachten wir als zentral für den Aufbau einer Seminarkultur, die die Entwicklung und Stärkung der Lehrperson als wesentlichen Teil der Professionalisierung betrachtet. Unsere Ziele, an denen wir unsere Tätigkeit ausrichten und welche die Grundlage der Qualitätsentwicklung am Seminar bilden, haben wir wie folgt konkretisiert:

Wir qualifizieren die Lehrerinnen und Lehrer in Ausbildung durch unsere Lehrveranstaltungen.

Unsere Hauptaufgabe besteht darin, die angehenden Lehrerinnen und Lehrer zu befähigen, ihren Beruf verantwortungsvoll und nachhaltig auszuüben. Dazu vermitteln wir in unseren Lehrveranstaltungen fachdidaktische, pädagogisch-psychologische, schulrechtliche und schulorganisatorische Kenntnisse, die sich am aktuellen Stand der Fachwissenschaft und Fachdidaktik orientieren. Zudem fördern wir bei unseren Lehrerinnen und Lehrern in Ausbildung ihre Eigenverantwortlichkeit, Selbstreflexionsfähigkeit und Teamfähigkeit sowie ihre Fähigkeit, wertorientiert pädagogisch zu handeln. Wir arbeiten bereichsübergreifend zusammen und achten auf eine sinnvolle Koordination unserer Veranstaltungen. Für die einzelnen Ausbildungsabschnitte formulieren wir Standards, die wir transparent machen, deren Zielerreichung wir regelmäßig überprüfen und die wir kontinuierlich weiterentwickeln.

Wir kooperieren mit allen an der Ausbildung Beteiligten.

An der Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer sind die Hochschulen und die Ausbildungsschulen beteiligt. Die Kooperation mit unseren Ausbildungspartnern ist uns sehr wichtig. Eine möglichst abgestimmte Ausbildung wird verfolgt, indem wir mit den Hochschulen zusammenarbeiten und somit die erste und zweite Phase der Lehrerbildung verzahnen. Wir kooperieren mit den Kolleginnen und Kollegen an den Schulen, die die Lehrerinnen und Lehrer in Ausbildung in der ersten und zweiten Phase der Lehrerbildung betreuen und qualifizieren diese für ihre Aufgaben. Hierzu stehen wir mit den Ausbildungsschulen in einem permanenten Erfahrungs- und Informationsaustausch.

Wir tragen Verantwortung bei der Durchführung von Prüfungen und der Bewertung von Prüfungsleistungen.

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, die wir durch die Abnahme von Prüfungen übernehmen. Dieser Verantwortung kommen wir nach, indem wir für Prüfungen, an denen wir beteiligt sind, Standards für die Durchführung und die Bewertung der erbrachten Leistungen entwickeln, diese transparent machen und einhalten.

Wir unterstützen Lehrerinnen und Lehrer bei ihrer Weiterentwicklung von Unterricht.

Wir wirken bei der Weiterentwicklung von Unterricht über die Ausbildung hinaus mit. Daher besteht unsere Aufgabe auch darin, die Lehrerinnen und Lehrer in der Berufseinstiegsphase gemeinsam mit dem Regierungspräsidium zu begleiten. Zudem unterstützen wir Schulen beim Einsatz und der Erprobung von aktuellen fachdidaktischen und pädagogischen Konzeptionen, indem wir nachfrageorientiert Unterstützungsleistungen zur Unterrichtsentwicklung anbieten und schulintern durchführen.

Wir arbeiten im Team.

Alle Mitarbeiter am Seminar arbeiten zusammen, um unsere gemeinsamen Ziele erfolgreich zu erreichen. Es ist dabei auch unser Ziel, die individuellen Stärken der Lehrpersonen in die Seminararbeit zu integrieren und ihre persönliche Entwicklung zu unterstützen. Auf der Grundlage von Qualitätsstandards fördern wir die kollegiale Zusammenarbeit.

Wir befinden uns in einem kontinuierlichen Qualitätsentwicklungsprozess.

Um unsere Aufgaben möglichst gut zu erfüllen, wollen wir uns kontinuierlich zielorientiert weiterentwickeln. Daher werden Qualitätsprozesse mit eindeutigen Qualitätsstandards formuliert, fortlaufend evaluiert und optimiert. Zudem ist es uns besonders wichtig, dass jeder Ausbilder am Seminar direkt auf der Basis der Qualitätsstandards Rückmeldung erhält. Wir achten auf den konsequenten Einsatz und die kontinuierliche Weiterentwicklung des Individualfeedbacks.

Bei unserer Qualitätsentwicklungsarbeit legen wir großen Wert darauf, dass diese transparent erfolgt und von möglichst vielen Interessengruppen des Seminars mitgetragen wird. Dabei beziehen wir insbesondere die angehenden Lehrerinnen und Lehrer und deren gewählte Vertreter systematisch ein.

Wir haben ein Qualitätsmanagement-System eingeführt und dieses in einem Prozessmodell beschrieben, mit dessen Hilfe die Überprüfung und Weiterentwicklung der formulierten Ziele möglich ist.